

Bauhaus Dessau Architektur

Recognizing the pretentiousness ways to get this book **bauhaus dessau architektur** is additionally useful. You have remained in right site to start getting this info. acquire the bauhaus dessau architektur connect that we have the funds for here and check out the link.

You could buy guide bauhaus dessau architektur or acquire it as soon as feasible. You could speedily download this bauhaus dessau architektur after getting deal. So, taking into consideration you require the books swiftly, you can straight get it. Its therefore unquestionably simple and consequently fats, isnt it? You have to favor to in this publicize

Hannes Meyers neue Bauhauslehre Philipp Oswalt 2019-01-29 Hannes Meyer hat als zweiter Bauhausdirektor die von Walter Gropius und den frühen Meistern begründete Bauhauspädagogik wesentlich verändert und neu konzipiert: Das Prinzip „Volksbedarf statt Luxusbedarf“ löste das in die Krise geratene Konzept „Kunst und Technik - eine neue Einheit“ von 1923 ab. Meyer verfolgte eine Versachlichung und Demokratisierung der Bauhauslehre, die Kooperation mit der Industrie und die Einbeziehung wissenschaftlichen Arbeitsweisen in den Entwurfsprozess. Im Rahmen einer projektorientierten Lehre realisierten nun Studierende Bauprojekte und industrielle Produktionen. Das Buch stellt dieses Lehrkonzept erstmals detailliert vorgestellt und geht seinen Wirkungen nach: auf Studierende, aber auch auf Nachfolgeschulen wie die Hochschule für Gestaltung in Ulm.

Walter Gropius 2019-06-17 As founder of the Bauhaus school, Walter Gropius (1883-1969) is one of the icons of 20th century architecture. While his early buildings in Pomerania were still strongly marked by his teacher Peter Behrens, after an expressionistic phase focused on handicraft, he ultimately arrived at geometric abstraction. During the entire period he collaborated with other architects, founding the collective known as "The Architects Collaborative" in the US. The comprehensive monograph documents all 74 of the known buildings by Gropius that were realized, including many early works which he never publicized; but it also critically examines his unbuilt projects. The book is illustrated with new photographs by the author, historical figures, and with as new plans drawn by the author.

Bauhaus Dessau Bauhaus Dessau Foundation 2019-03-28 "Art and technology: a new unity" - It was with this slogan that the Bauhaus moved to Dessau in 1925. The seven years in Dessau were most productive for the designers and architects at the Bauhaus. This illustrated volume presents the Bauhaus buildings in Dessau in words and pictures and offers new perspectives on these icons of modern architecture. Walter Gropius, Hannes Meyer, Ludwig Mies van der Rohe, Richard Paulick, Georg Muche, Carl Fieger and Karl Friedrich Engemann: the architects at the Bauhaus in Dessau realized their designs in the industrial city between the Elbe and the Mulde rivers during the years between 1925 and 1932 ? and thereby created a unique ensemble of modern architecture which attracts visitors from all over the world to Dessau to this day. Since 1996 some of the Bauhaus buildings in Dessau have been regarded as key works of European Modernism and are included in the list of UNESCO World Cultural Heritage Sites. They express the revolutionary aim of the historical Bauhaus to bring about fundamental change in society through design and architecture.

Bauhaus Baukunst 2000 Die Folgen der Reihe BAUKUNST sind jeweils einem herausragenden Werk der Architektur gewidmet. Unterschiedliche Konzepte, Epochen, Trends und Architekten werden

monografisch vorgestellt, im Detail und mit 3D Modellen. Einzigartige Einblicke in die Ideen und Konzepte der Architekten.00'Walter Gropius: Das Bauhaus in Dessau' von Frédéric Compain 0Nach Entwürfen von Walter Gropius entstand 1926 in Dessau das vielleicht berühmteste Bauwerk des 20. Jahrhunderts: die Hochschule für Gestaltung, das Bauhaus. Es gilt als Gropius' Hauptwerk und gehört seit 1996 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Das eigentümliche Gebäude mit seinen geradwinkligen Glasfassaden und Flachdächern wurde zu einem der markantesten Beispiele der Architektur des 20. Jahrhunderts und galt schon ein Jahr nach Baubeginn als Gropius' Hauptwerk.00'Ludwig Mies van der Rohe: Der deutsche Barcelona-Pavillon' von Stan Neumann0Der Deutsche Pavillon der Weltausstellung 1929 in Barcelona hat Maßstäbe gesetzt. Er sollte das damalige Deutschland, seine Taten, sein Wesen und seine Suche nach Klarheit und Integrität widerspiegeln. Dem Architekten Mies van der Rohe ist dies auf eine einzigartige Weise gelungen: Er schuf ein Werk, das nicht nur das Ausstellungswahrzeichen, sondern auch stilbildend für die moderne Architektur wurde.

Die Architektur am Bauhaus in Weimar Klaus-Jürgen Winkler 1993

Bauhaus, 2. generation Wolfgang Wangler 1980

Experiment Bauhaus Peter Hahn 1988

Architektur, Gestaltung, Idee Kirsten Baumann 2007 Text by Kirsten Baumann.

Modelle an Bauhausstätten Dimitra Pappa 2010-06-09 Examensarbeit aus dem Jahr 2009 im Fachbereich Kunst - Architektur, Baugeschichte, Denkmalpflege, Note: 1,0, Universität Paderborn (Institut für Kunst), Sprache: Deutsch, Abstract: Die Arbeit ist in fünf Abschnitte aufgeteilt, die verschiedene Aspekte der Modelle an Bauhausstätten zum Gegenstand haben. Zunächst wird die Geschichte des Architekturmodells betrachtet. Im Anschluss daran werden die Materialien vorgestellt, die im Modellbau von Relevanz sind. Diese sollen zunächst einzeln betrachtet und allgemein definiert werden, um im Folgenden auf den Modellbau angewendet zu werden. Nach diesen grundlegenden Ausführungen über das Architekturmodell, konzentriert sich die Arbeit im dritten Teil auf die Architektur am Bauhaus. In diesem Kontext liegt der Schwerpunkt auf der Entwicklung der Architekturschule am Bauhaus unter der Leitung verschiedener Direktoren, die mit ihren Auffassungen und Ideen zur Herausbildung einer neuen Art von Architektur beigetragen haben. Im vierten Teil der Arbeit werden die Architekturmodelle der Architekten am Bauhaus genauer betrachtet. Zunächst wird eine Auflistung der vorhandenen Modelle gemacht. Anschließend wird eine Auswahl von Modellen einer detaillierten Analyse unterzogen um deutlich zu machen, welchen Stellenwert diese Modelle in der Architektur der Moderne besitzen. Bei der Recherche zu dem Thema ist deutlich geworden, dass es zahlreiche Publikationen zu verschiedensten Phasen der Architekturmodellgeschichte gibt. In dieser Ausarbeitung soll sich die Betrachtung nun auf die Modelle der Bauhausarchitekten von 1919 bis 1933 konzentrieren. In einem abschließenden Teil wird folglich auf die Bedeutung der Architekturmodelle an Bauhausstätten bei der Vermittlung von UNESCO-Welterbe eingegangen. In diesem Teil ist es zunächst wichtig zu klären, wie anhand der Modelle museumspädagogisch gearbeitet werden kann. Weiterhin werden auch die Anwendungsmöglichkeiten im Unterricht aber auch die damit verbundenen Probleme betrachtet und vorgestellt. In einem Schlussgedanken werden schließlich die Erkenntnisse dieser Arbeit zusammengeführt. Es soll insgesamt deutlich werden, welche nachhaltige Wirkung die Architekturmodelle des Bauhauses in der heutigen Zeit haben. Des Weiteren sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie die Architekturmodelle des Bauhauses für die Modellpädagogik nutzbar gemacht werden können und welchen Stellenwert diese in einer Zeit haben, in der die Menschen fast keine materiellen Erfahrungen mehr machen, jedoch wieder an solche Erlebnisse herangeführt werden

müssen.

Bauhaus-Objekte Werner Möller 2004 1976 begann das Dessauer Bauhaus anlässlich des fünfzigsten Jahrestags der Einweihung des Gebäudes eine eigene Sammlung aufzubauen, die Beispiele dessen, was seit 1926 an der "Hochschule für Gestaltung" in Dessau entstanden war, vereinen sollte. Diese Sammlung ist mittlerweile auf fast 25.000 Positionen angewachsen. Die Publikation "Bauhaus Objekte" vereint CD-Rom und Buch. Dabei bietet die CD-ROM erstmals die Möglichkeit, wesentliche Teile dieser Bestände und zahlreiche Biografien von Bauhäuslern digital zu erschließen. Das begleitende Buch erläutert die Sammlungsprinzipien und verdeutlicht damit eine eigene Interpretation des Bauhaus-Erbes als Motor heutiger Aktivitäten in Gestaltung und Lehre. Sie begegnet auf diese Weise dem geläufigen Trend, die Moderne zu musealisieren.

Das Bauhaus wohnt Wolfgang Thöner 2002

Die neue Architektur und das Bauhaus Walter Gropius 2003

Bauhaus Architektur 2011

Architektursoziologie Bernhard Schäfers 2008-08-29 Diese Einführung vermittelt in drei Großkapiteln die Grundlagen einer Soziologie der Architektur, liefert einen Überblick über die Epochen seit 1800 und beschreibt die Themen- und Praxisfelder. Dies ist der erste Band der zweibändigen Soziologie der Architektur und der Stadt.

Die Bauhausbauten in Dessau Christine Engelmann 1991

The Bauhaus Idea and Bauhaus Politics Éva Forgács 1995-01-02 Forgacs examines the development of the Bauhaus school of architecture and applied design by focusing on the idea of the Bauhaus, rather than on its artefacts. What gave this idea its extraordinary powers of survival? Founded in 1919, with the architect Walter Gropius as its first director, the Bauhaus carried within it the seeds of conflict from the start. The duration of the Bauhaus coincides very nearly with that of the Weimar Republic; the Bauhaus idea - the notion that the artist should be involved in the technological innovations of mechanization and mass production - is a concept that was bound to arouse the most passionate feelings. It is these two strands - personal and political - that Forgacs so cleverly interweaves. The text has been extensively revised since its original publication in Hungarian, and an entirely new chapter has been added on the Bauhaus's Russian analogue, VkhUTEMAS, the Moscow academy of industrial art.

Von der Idee zum Mythos - Die Rezeption des Bauhaus in beiden Teilen Deutschlands Martin Bober 2010-12-30 Die Arbeit legt die Bauhaus-Rezeption in Deutschland zu zwei verschiedenen Zeiten vergleichend dar. Im ersten Schritt wird die Ost- mit der Westrezeption verglichen. Dieser synchrone Vergleich wird zu zwei epochalen Umbruchsituationen durchgeführt; zum einen von 1945 bis Mitte der 50er Jahre, zum anderen von 1989 bis Mitte der 90er Jahre. Auf dieser Grundlage wird geprüft, wie sich die östliche als auch die westliche Wahrnehmung des Bauhaus von 1945-1955 gegenüber der Bauhausrezeption nach 1989 abhebt (diachroner Vergleich). Die Jahre 1945-1955 beschreiben die Entwicklung des Auseinanderbrechens der deutschen Nation in zwei autonome deutsche Staaten. Mit dem Jahr 1989 wird die Entwicklung umgekehrt: Deutschland wächst zu einer Kulturnation zusammen. Durch die Periodisierung (1945/1989) wird geklärt, wie das wiedervereinigte Deutschland auf

kultureller Ebene mit der Vergangenheit des Kalten Krieges umgeht.

Bauhaus Michael Siebenbrodt 2012-05-08 The Bauhaus movement (meaning the “house of building”) developed in three German cities - it began in Weimar between 1919 and 1925, then continued in Dessau, from 1925 to 1932, and finally ended in 1932-1933 in Berlin. Three leaders presided over the growth of the movement: Walter Gropius, from 1919 to 1928, Hannes Meyer, from 1928 to 1930, and Ludwig Mies van der Rohe, from 1930 to 1933. Founded by Gropius in the rather conservative city of Weimar, the new capital of Germany, which had just been defeated by the other European nations in the First World War, the movement became a flamboyant response to this humiliation. Combining new styles in architecture, design, and painting, the Bauhaus aspired to be an expression of a generational utopia, striving to free artists facing a society that remained conservative in spite of the revolutionary efforts of the post-war period. Using the most modern materials, the Bauhaus was born out of the precepts of William Morris and the Arts and Crafts movement, introducing new forms, inspired by the most ordinary of objects, into everyday life. The shuttering of the center in Berlin by the Nazis in 1933 did not put an end to the movement, since many of its members chose the path of exile and established themselves in the United States. Although they all went in different directions artistically, their work shared the same origin. The most influential among the Bauhaus artists were Anni Albers, Josef Albers, Marianne Brandt, Marcel Breuer, Lyonel Feininger, Ludwig Hilberseimer, Paul Klee, Wassily Kandisky, and Lothar Schreyer. Through a series of beautiful reproductions, this work provides an overview of the Bauhaus era, including the history, influence, and major figures of this revolutionary movement, which turned everyday life into art.

Mein Bauhausgang Oliver Schwerdt 2016

Vom Baumeister zum Master. Formen der Architekturlehre vom 19. bis ins 21. Jahrhundert Ebert, Carola 2019-03-28 Der Tagungsband versammelt Beiträge des 3. Forums Architekturwissenschaft zum Thema der historischen und gegenwärtigen Architekturausbildung - vom Baumeister zum Master -, das vom 25. bis 27. November 2016 an der Freien Universität Berlin in Kooperation mit der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg stattfand. Die Aufsätze verhandeln Fallbeispiele der Architekturlehre vom 19. bis ins 21. Jahrhundert entlang von konstant bedenkenswerten Querschnittsfragen - wie jene nach Akteursperspektiven, nach Lehrformatem oder auch Institutionenpolitiken. Dabei werden Geschichte, Gegenwart und Zukunft der besonderen Ausbildungsdisziplin Architektur in einen Austausch gebracht. Es stehen auf diese Weise wissenschaftlich reflektierende Stimmen neben jenen, die aus der Unterrichtspraxis berichten. Die Sortierung innerhalb des Bandes bindet die Texte jeweils mit Hilfe einer überzeitlichen also systematischen Fragestellung aneinander. The conference proceedings publishes contributions to the 3rd Forum Architekturwissenschaft on the topic of historic and contemporary architectural education - from master builder to master - that was held 25.-27. November 2016 at Freie Universität Berlin in cooperation with Brandenburg University of Technology Cottbus-Senftenberg. The papers discuss case studies of architectural education from the 19th to the 21st century along questions of continuous relevance - such as the notion of actors' perspectives, teaching formats or institutional politics. Thus, history, present and future of architecture as a particular educational field are brought into a joint discourse. Academic research is joined with voices from the practice of teaching. The publication's structure binds the individual contributions in the narrative of these transtemporal questions.

Bauhaus-Architektur Margret Kentgens-Craig 1993 Der weltweite Einfluß des Bauhauses ist vielfach untersucht und erläutert worden. Es ist heute unbestritten, daß die Ideen dieser wohl bedeutendsten Kunst- und Architekturschule des Zwanzigsten Jahrhunderts gerade in den Vereinigten Staaten einen

außerordentlichen Wirkungsgrad erreichten. Allein die Skylines der großen amerikanischen Städte geben dafür ein Zeugnis. Die Frage, wie es zu dem phänomenalen Erfolg des Bauhauses in Amerika kommen konnte, wurde dagegen unzulänglich beantwortet: Der beliebte Hinweis auf die Immigrationen bestimmter Bauhaus-Persönlichkeiten bleibt eine zu einfache Erklärung. Diese Arbeit, die sich als Beitrag zur Bauhaus-Rezeptionsforschung versteht, sucht daher die für das Bekanntwerden des Bauhauses in Amerika maßgeblichen Faktoren nachzuvollziehen sowie das Image, das bestimmte Architekten des Bauhauses für die dortige Szene attraktiv machte, zu beschreiben. Diese Rekonstruktion ergibt nicht nur durch Heranziehung bislang unberücksichtigter Quellen neue Einsichten hinsichtlich des Bekanntwerdens des Bauhauses in den USA, sondern ist auch spannend zu lesen, nicht zuletzt aufgrund der Beachtung politischer Aspekte, wie der Beschattung von Walter Gropius und Mies van der Rohe durch das FBI.

Bauhaus 100 Werner Durth 2019-08-14 Can the Bauhaus only be found in Berlin, Dessau, or Weimar? No way! There are outstanding Bauhaus and modernist sites all over Germany--trailblazing architecture that has left a lasting mark on our understanding of life, work, education, and living. Through more than 100 structures, most of which are open to tourism, this volume makes it possible to experience the historical and architectural vestiges of the "New Architecture" movement. Besides the famous buildings, the book presents insider tips for sites to visit throughout Germany, along with a wealth of visual material, essays, and practical advice. This book is an invitation to rediscover twentieth-century architecture and track its enduring developments. The leading Bauhaus institutions in Germany have been working together as BAUHAUS KOOPERATION BERLIN DESSAU WEIMAR. They include the Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Berlin; the Stiftung Bauhaus Dessau; and the Klassik Stiftung Weimar.

Bauhaus Michael Siebenbrodt 2015-09-15 Das Bauhaus war eine der bedeutsamsten und folgenreichsten kulturellen Erscheinungen des 20. Jahrhunderts. Es wurde als eine Hochschule für Kunst und Gestaltung 1919 in Weimar von Walter Gropius gegründet. Seine Wirkungsstätten waren Weimar 1919-1925, Dessau 1925-1932 und Berlin 1932/1933. Ihre Gestaltungslehren finden bis heute Beachtung in renommierten Architektur- und Kunstausbildungsstätten aber auch im allgemeinbildenden Kunsterziehungsunterricht. Produkte des Bauhauses – so die berühmten Stahlrohrmöbel von Marcel Breuer – avancierten zu wohlfeil angebotenen Designklassikern. Bauten des Bauhauses haben Architekturgeschichte geschrieben und gehören heute zum UNESCO-Weltkulturerbe. Dieses Buch vermittelt einen Überblick über die Geschichte des Bauhauses und legt besonderen Wert auf eine umfangreiche Bilddokumentation, die Zusammenhänge und Entwicklungen nachvollziehbar macht und dem interessierten Leser über die Sprache der Dinge auch einen optischen Zugang zum Bauhaus ermöglicht.

Bauhaus Dessau Florian Strob 2019-03

Walter Gropius Thilo Hilpert 1999

Die Meisterhäuser in Dessau - Das Gropiushaus Tina Pfab 2010-01-05 Studienarbeit aus dem Jahr 2008 im Fachbereich Kunst - Architektur, Baugeschichte, Denkmalpflege, Note: 2,7, Friedrich-Schiller-Universität Jena (Kunsthistorisches Seminar und Kustodie), Veranstaltung: Einführung in die Architektur, Sprache: Deutsch, Abstract: Die Meisterhäuser stehen in lockerem Kiefernbestand bei je 20 Metern Abstand voneinander auf glatter Rasenfläche. Die Hausreihe wird am Gropiushaus durch den Garagenbau und der Gartenmauer von der Straße abgegrenzt. Die weißen Fassaden der vier Meisterhäuser betonen die kubischen Formen aus denen sie konzipiert sind und stehen im Kontrast zur

schattigen Umgebung des Kiefernwäldchens. Der äußere Eindruck der Häuser, dem Gropiushaus eingeschlossen, wird von asymmetrischen Fassadenelementen und kubischen Bauteilen bestimmt. Die Häuser sind aus stereometrischen Grundkörpern zusammengefügt, die scharfkantig sind, sich überlagern und durchdringen. Den Doppelhäusern liegt ein einheitlicher Typ zugrunde, das Gropiushaus nimmt von den vier Gebäuden eine Sonderstellung ein. Es ist in zwei Baukörper gegliedert. Einem Quader, der das Erd- und Sockelgeschoß darstellt und einem L-förmigen Baukörper als Obergeschoß. Teile des L-förmigen Obergeschoß-Baukörpers liegen auf dem Erdgeschoßquader auf, andere kragen vor, so wie an der Südwestseite des Hauses. Die dunklen Fensterflächen der groß dimensionierten Fenster und die schwarz lackierten Türen stellen Akzente zu den glatt verputzten weißen Fassaden her. Die Flachdächer unterstützen die Wirkung der geometrischen Formen der einzelnen Bauteile und sind gleichzeitig Erkennungszeichen Moderner Architektur. Die flachen Dächer geben dem Gebäude horizontale Linien. Bei der Proportionierung des Gebäudes herrscht eine horizontale Gelagertheit vor, die Treppenhausfenster setzen vertikale Akzente. Die Flachdächer, die Sockelzonen, die in Schwarz farblich abgehoben sind, die überdimensional langen Fenster, die in die Länge gezogenen Fenster des Souterrain, die scheibenartigen Balkone, die in Dunkel abgesetzten Dachabschlüsse, die filigranen Geländer der Dachterrasse, das Vorkragen des L-förmigen Baukörpers, das Vordach vor dem Eingang im Norden, was ebenfalls als Flachdach umgesetzt wurde, ergeben horizontale Linien. Das Treppenhausfenster, das dem Bau eines der wenigen vertikale Akzente setzt, ist als Metall-Glas-Scheibe reliefartig aufgesetzt.

Sinn und Krise moderner Architektur Jörn Köppler 2015-07-31 Was ist der Sinngehalt modernen Bauens? Eine offene Frage: Vor dem Hintergrund des Subjektivitätsproblems der Moderne (Habermas) wurden bisher alle Bedeutungsfragen aus den bestimmenden Theorien moderner Architektur verdrängt, was zu der weitestgehenden Inhaltsleere zeitgenössischen Bauens geführt hat. Jörn Köppler dagegen weist auf eine aus der Erfahrung der Schönheit begründete, sinnbestimmte Architektur hin, die auch heute noch das Bedürfnis des Menschen nach geistiger Heimat erfüllen kann. Das Buch richtet sich damit nicht allein an ein Fachpublikum, sondern an alle Leser_innen, denen das Projekt der Aufklärung ein Anliegen ist.

Bauhaus Dessau Bauhaus Bereich Architektur und Sammlungen 1990

Walter Gropius, 1883-1969 Gilbert Lupfer 2004 Born and educated in Germany, Walter Gropius (1883-1969) belongs to the select group of architects that massively influenced the international development of modern architecture. As the founding director of the Bauhaus, Gropius made inestimable contributions to his field, to the point that knowing his work is crucial to understanding Modernism. His early buildings, such as Fagus Boot-Last Factory and the Bauhaus Building in Dessau, with their use of glass and industrial features, are still indispensable points of reference. After his emigration to the United States, he influenced the education of architects there and became, along with Mies van der Rohe, a leading proponent of the International Style.

Die geteilte Moderne Werner Möller 2001

Archäologie der Moderne Monika Markgraf 2021-10-04 Das Bauhausgebäude in Dessau, 1926 von Walter Gropius geplant, gilt als "gebautest Manifest der Bauhaus-Ideen und zählt zu den bedeutendsten Bauten der Moderne. Zusammen mit den Meisterhäusern und den Laubenganghäusern in Dessau sowie den Bauhausbauten in Weimar und Bernau ist es in die Liste des Weltkulturerbes bei der UNESCO eingetragen. Das Buch stellt Strategien zur Erhaltung des Gebäudes in den Mittelpunkt. Es zeigt das Bauwerk mit seiner wechselvollen Geschichte vom bauzeitlichen Zustand über seine Zerstörung bis zur

Erneuerung und Restaurierung. Anhand von Texten, Fotografien und zahlreichen Plänen werden besondere Aspekte der Architektur wie Gebäudehülle, Material, Konstruktion, Farbe und Oberfläche sowie die langfristige Pflegekonzeption detailliert erörtert. Dabei werden bauliche Maßnahmen zur Anpassung an heutige Anforderungen und zur Erhaltung des Gebäudes mit seinen historischen und künstlerischen Qualitäten vorgestellt. Archäologie der Moderne. Denkmalpflege Bauhaus Dessau ist die überarbeitete und ergänzte Auflage der Publikation Archäologie der Moderne. Sanierung Bauhaus Dessau, die 2006 als Band 23 der Reihe EDITION BAUHAUS bei JOVIS erschien und als Band 58 fortgeführt wird.

The Bauhaus Building in Dessau Christin Irrgang 2014-03-31

Proceedings of the 8th Bartlett International Summer School, Bauhaus, Dessau, 1986 1987

Das Bauhausgebäude in Dessau Robin Rehm 2005 This analysis begins with the paradox that Walter Gropius' Bauhaus building of 1926 seems functional, even though it is not. Functionality cannot only be determined from an aesthetic point of view alone if an object is actually functional, but also if functionality is merely a visual suggestion. Das Bauhausgebäude in Dessau - 1926 von Walter Gropius erbaut. Zweckmassig oder nicht zweckmassig? Mit dieser Frage setzt sich der Autor in diesem Werk auseinander. Ausgangspunkt der Studie ist das Paradox, dass das 1926 von Walter Gropius errichtete Bauhausgebäude zweckmassig erscheint, obwohl es faktisch nicht zweckmassig ist. Ästhetisch kann Zweck jedoch nicht allein konstatiert werden, wenn ein Objekt tatsächlich zweckmassig ist, sondern auch wenn Zweck nur visuell angedeutet wird. Dieser vom Bewusstsein des Betrachters abhängige Umstand hat grundlegende Folgen für das Verständnis des Bauhausgebäudes wie für die Architektur der 1920er Jahre überhaupt. Ein weiteres Problem stellt die formale Erscheinung des Bauhausgebäudes dar. Der Betrachter sieht sich einem Konglomerat ausserst verschiedener Formen- und Farbenmotive gegenübergestellt, deren Ursprung und Intention aufgrund ihres hohen Auflösungsgrads allein in einer kritisch-synthetischen Analyse erschlossen werden können. Die vielfältigen Wahrnehmungsmodi sind auch auf inhaltlicher Ebene wirksam. Der am Bauhaus artikulierte Gemeinschaftsanspruch wird beim Bauhausgebäude in ein anschaulich-sinnliches Bild transformiert. Der Autor gewinnt seine Erkenntnisse über Wahrnehmungszusammenhänge und Denkinhalte des Bauhausgebäudes anhand der ästhetischen Kategorien Zweck, Form und Inhalt. Die Arbeit stellt zudem einen bedeutenden Beitrag zur Architekturästhetik der 1920er Jahre dar.

Bauhaus 2011 Die wichtigsten Architekten, die am Aufbau des Staates Israel beteiligt waren und dessen moderne Architektur entscheidend prägten, hatten am Dessauer Bauhaus gelernt. Einige von ihnen waren eigens zum Studium aus Palästina nach Deutschland gekommen, andere mussten Anfang der 1930er aus Nazideutschland emigrieren. In Israel waren sie - etwa beim Neuentwurf der berühmten Bezalel Academy in Jerusalem - als Pädagogen tätig, entwarfen Gebäude für die Kibbuzim, planten Städte oder, wie Arie Sharon, gar die Besiedelung des ganzen Landes. Ihren Geschichten und den vielfältigen Nachwirkungen geht die Zeitschrift der Stiftung Bauhaus Dessau in ihrem aktuellen Heft nach. Dabei entsteht ein ganz neuer Blick auf den gewichtigen Einfluss des Bauhauses auf den Staat Israel. Wir besuchten deutschstämmige Juden, die Jeckes, in ihren Wohnungen und fanden das Bauhaus im Wohnzimmer, wir sprachen mit dem "israelischen Obama", dem Knesset-Abgeordneten Dov Khenin.

Archaeology of modernism Monika Markgraf 2006 Das Bauhausgebäude in Dessau, 1926 von Walter Gropius geplant, gilt heute als 'gebautes Manifest der Bauhaus-Ideen' und zählt zu den bedeutendsten Bauten der Moderne. Zusammen mit den Meisterhäusern in Dessau sowie den Bauten in Weimar wurde es 1996 in die Liste des Weltkulturerbes bei der UNESCO aufgenommen. Das Bauhaus wurde zwischen

Downloaded from avenza-dev.avenza.com
on December 3, 2022 by guest

1996 und 2006 vollständig saniert. Ziel dabei war es, den Ansprüchen der heutigen Nutzung gerecht zu werden, aber vor allem den historischen und künstlerischen Wert des Gebäudes zu bewahren und wieder sichtbar zu machen. Intentionen, Methoden und Ergebnisse werden in diesem Buch ausführlich dokumentiert. Auch die auffällige farbliche Gestaltung von Oberflächen, die entgegen der landläufigen Vorstellung von der 'weißen Moderne' gerade bei den Dessauer Bauten eine große Rolle spielte, war ein wichtiges Ergebnis der Sanierungsarbeiten.

Bauhaus N° 12 Claudia Perren 2020-12 Understanding architectural holism from both a historical and a contemporary perspective In 1953, a group of young architects met and proposed a radical shift away from functionalist housing as an architectural standard, instead offering the term "habitat" as a holistic view uniting housing, human beings and the environment. Bauhaus 12 focuses on this debate through postwar history.

Linke Waffe Kunst Wolfgang Thöner 2022-11-07 Interne Kritik am Bauhaus Lange wurde viel und kontrovers über das linke Bauhaus gestritten. Mit der Erforschung der Kommunistischen Studentenfraktion (Kostufra) rücken endlich die linken Studierenden selbst in den Fokus. Ihre Zeitschrift: bauhaus. sprachrohr der studierenden. organ der kostufra war das Medium für schonungslose Kritik an Ereignissen, Lehrinhalten und Lehrenden. Die Zeitschrift ist zwischen 1930 und 1932 in Dessau und Berlin in 15 hektografierten Nummern in einer losen Blattsammlung erschienen und wird hier erstmalig von Forschenden aus der Kunst- und Kulturwissenschaft, Architektur und Editions-wissenschaft kritisch diskutiert. Deutlich wird, dass die experimentelle Bedeutung des Bauhauses von politischer Radikalität nicht zu trennen ist. Erstmals detaillierte Aufarbeitung des kommunistischen Bauhauses Mit Beiträgen von Peter Bernhard, Marcel Bois, Magdalena Droste, Elizabeth Otto, Patrick Rössler u. a.

Die Tischlerei des Bauhauses - bestanden Einwirkungen auf die Arbeit der Tischlerei und Auswirkungen nach außen? Christina Warneke 2008-03-03 Studienarbeit aus dem Jahr 2006 im Fachbereich Kunst - Kunsthandwerk, Note: 1,0, Universität Bielefeld (Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie), Veranstaltung: Rund ums Bauhaus, 19 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Am 09. Februar 2006 fand in Berlin „die Berlinale“ statt. Ort des Geschehens war der Gropius-Bau. Entworfen wurde dieses Gebäude zwar nicht von Walter Gropius, sondern von dessen Großonkel. Dennoch assoziieren viele den Namen Gropius allgemein mit Architektur - und dem Bauhaus. Der Name Gropius ist jedoch kein Synonym für das Bauhaus. Das Bauhaus war weit mehr. Diese Arbeit widmet sich dem Bauhaus in Weimar, Dessau und Berlin. Speziell soll hier die Tischlerei, oder auch Möbelwerkstatt, behandelt werden. Es soll nur ein kleiner Einblick gegeben werden, da eine genaue Untersuchung zu diesem und den damit verbundenen Themen zu umfangreich wäre. Es soll ein stimmiges Bild entstehen, wobei aber weitere tiefere Auseinandersetzungen mit diesem Thema nötig sind, um dieses Bild zu komplettieren. Diese Arbeit steht im Zusammenhang mit einer Fülle von Materialien und Abhandlungen über das Bauhaus und dem Interesse der Öffentlichkeit am Bauhaus. Dieses Interesse zeigt sich heute noch in Form von Nachproduktionen der Bauhausprodukte. Diese Abhandlung widmet sich der Tischlerei, da bisher keine Studien explizit über diese Werkstatt existieren. In der Regel beschäftigen sich die Werke mit dem Bauhaus als Ganzem, oder verstärkt mit der Architektur. Über das Bauhaus existieren unterschiedliche Studien. Zu nennen sind hier unter anderem die Arbeit von Anja Baumhoff, die sich mit der Gender-Problematik des Bauhauses auseinandersetzt, wobei sie herausstellt, dass das Bauhaus die Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau nicht so konsequent durchgesetzt hat, wie es sie propagierte. Ebenfalls zu erwähnen ist die Arbeit von Claudia Heitmann, die sich mit dem Mythos um das Bauhaus auseinandersetzt, wonach das Bauhaus mit den Namen Gropius und Mies van der Rohe gleichgesetzt wird oder immer wieder Produkte als Bauhaus-

Produkte ausgegeben werden, obwohl dies genau betrachtet gar nicht der Fall ist. Als Quellen dienen verschiedene Dokumente, die durch Hans M. Wingler und das Bauhaus-Archiv veröffentlicht wurden. Für weitergehende Untersuchung des Themas müsste mit diesen Archiven gearbeitet werden. Im Rahmen dieser Hausarbeit kann dies allerdings nicht geleistet werden.

Bauhaus Buildings Dessau Walter Gropius 2021-04